

Presseverlautbarung

## Die Sicherheitskräfte der Stadt al-Ubaiyid verhaften Nāṣer Riḍā und wiederholen damit das Szenario vom vergangenen Jahr

(Übersetzt)

Polizeibeamte der Stadt al-Ubaiyid im Norden Kurdufans verhafteten Nāṣer Riḍā, den Leiter des zentralen Kommunikationsausschusses von Hizb-ut-Tahrir / wilāya Sudan, und übergaben ihn an den Geheimdienstapparat. Seine Verhaftung erfolgte nach seinem Vortrag anlässlich des 98. Jahrestages der Zerstörung des Kalifats im Monat Raġab. Sein Vortrag handelte von der prekären Situation der Muslime seit der Zerstörung des Kalifats, von der Erniedrigung der Muslime durch den ungläubigen Kolonialisten, die Aufteilung ihrer Ländereien und die Plünderung ihrer Reichtümer unter Zuhilfenahme ihrer kolonialen Werkzeuge, den Regenten in der islamischen Welt. Nāṣer Riḍā rief alle, die bei seiner Rede nach dem Mittagsgebet am Dienstag, dem 19.03.2019 anwesend waren, auf, sich für die Wiedererrichtung des rechtgeleiteten Kalifats gemäß der Methode des Prophetentums einzusetzen, sodass der Islam und die Muslime zu altem Glanz zurückfinden können. Die Sicherheitskräfte luden auch Al-Naḍīr Muḥammad Ḥusain, ein weiteres Mitglied von Hizb-ut-Tahrir, vor.

Die Polizeibeamten und Sicherheitskräfte der Stadt al-Ubaiyid haben bereits im vergangenen Jahr eine grässliche Tat begangen, die im Widerspruch zum Islam steht. Sie haben sich Allah (t) entgegengesetzt und die Verbreitung der Unwahrheit mit dieser Tat vorangetrieben. Anlässlich des Jahrestages der Zerstörung des Kalifatsstaates im vergangenen Jahr nahmen sie den offiziellen Sprecher von Hizb-ut-Tahrir / wilāya Sudan und 15 weitere Mitglieder von Hizb-ut-Tahrir fest. Sie alle wurden angeklagt. Schließlich erklärte man ihre Unschuld und die Klagen wurden fallengelassen. Nun wiederholen sie das Szenario vom vergangenen Jahr in einem verzweiferten Versuch, die Partei daran zu hindern, der Umma die Wahrheit zu zeigen. Die Umma hat bereits erkannt, dass diese Regime unrechtmäßig existieren, korrupt sind und die Menschen ungerecht behandeln. Diese Erkenntnis zieht sich durch alle Teile des Sudan. Das Volk sehnt sich danach, das Regime zu stürzen. Dieses siecht dahin, während es gleichzeitig seine Feindseligkeit gegenüber dem Volk der Wahrheit demonstriert. Es hasst den guten Ratschlag und all jene, die diesen zu verbreiten versuchen. Es ist die Wahrheit, wenn wir sagen, dass diese Regierungen den Islam bekämpfen in der Hoffnung, dem ungläubigen Westen und insbesondere Amerika zu gefallen. Dies, obwohl sie wissen, dass sich die Mitglieder von Hizb-ut-Tahrir vor Gefängnissen oder Gefangenenlagern nicht fürchten, da sie einzig nach dem Wohlgefallen des Allerbarmers streben, und den ihnen zugefügten Schaden als Prüfung betrachten, die sie Allah (t) näherbringt.

Was auch immer die Übeltäter tun, und welche Hürden sie dem Aufruf zur Wahrheit entgegenzustellen versuchen, nichts von all dem wird die Wiedererrichtung des rechtgeleiteten Kalifats gemäß der Methode des Prophetentums hinauszögern können. Der Glanz des Kalifats ist bereits am Horizont zu sehen und hat das Ende dieser repressiven Unrechtsregierungen eingeläutet.

﴿إِنَّ مَوْعِدَهُمُ الصُّبْحُ الْأَيْسَرُ الصُّبْحُ بَقَرِيْبٍ﴾

**Der ihnen versprochene Zeitpunkt ist der Tagesanbruch. Ist nicht der Tagesanbruch schon nahe? (11:81)**

Ibrāhīm 'Uṭmān (Abū Ḥalīl)

Offizieller Sprecher von Hizb-ut-Tahrir

wilāya Sudan

